

1.

In Strudeln und dem Zeitenstrom der unaufhaltsam, ewig rinnt
Dessen Quelle niemand kennt wir alle unterworfen sind
Auf der Reise zu den Sternen blaue Lichter steigen auf
Aus der Asche die geblieben nach dem letzten Sonnenlauf

Kehr:

Mächtig schwingt des Geistes Kraft erfüllt bis zu den Sternen
Die Fesseln wurden abgestreift verbannt in weite Fernen
Zu Höherem ward auserwählt der schaffen kann das Neue
Doch liegt die Wurzel tief im Grund zum Alten halt die Treue

2.

Auch ich steige aus dem Schutte erhebe mich aus toten Reih'n
Nehme meinen Platz dort oben neben meinen Ahnen ein
So funkeln wir wie Diamanten senden unser helles Licht
Zeigen Dir den Weg zu uns bis Du ein Gott geworden bist